

Zwei Artikel im Open Media Studies Blog

In kurzer Folge sind im Open Media Studies Blog (OMW) zwei Beiträge erschienen, an denen ich beteiligt war:

Am 20. August ging der dritte und letzte Artikel der [kurzen Reihe zu Open Educational Resources](#) online, die in Co-Autorschaft mit Isabel Collien und Inga Nüthen entstanden ist. In [Teil 3](#) geht es um Fragen der Nachhaltigkeit von OER und darum, was bei OER eigentlich «umsonst» ist.

Am 6. September wurde der Text [«Die Medienwissenschaft im Lichte ihrer methodischen Nachvollziehbarkeit»](#) veröffentlicht. Darin reagieren Laura Niebling, Felix Raczkowski, Sven Stollfuß und ich auf die aktuelle Methoden-Debatte innerhalb der Medienwissenschaft - und machen einen konstruktiven Vorschlag: Zunächst für den OMS Blog und anschließend für ein Handbuch suchen wir Beiträge, die sich mit Methoden digitaler Medienwissenschaft auseinandersetzen. Dazu gehören sowohl Methoden zur Erforschung digitaler Gegenstände als auch digital gestützte medienwissenschaftliche Methoden. Ein Cfp findet sich ganz am Ende des Textes!

[Bild: Jo Szczepanska bei Unsplash]



